



## Red Line 1 und 2

Abgleich mit dem Kerncurriculum für die  
Realschule in Hessen

Kompetenzerwartungen am Ende der  
Jahrgangsstufe 6



# 1 Kommunikative Kompetenz

## Hör-/Hör-Sehverstehen

Die Lernenden können	Seite/Übung bzw. Seite
<b>sprachlich einfache Äußerungen aus ihrem persönlichen Erlebnisumfeld verstehen und einzelne Informationen entnehmen, wenn langsam, sorgfältig und mit hohem Anteil an bekanntem Wortschatz gesprochen wird und Pausen zum Sinnerfassen eingeräumt werden.</b>	RL 1: u. a. 14/1, 30-31, 123/2 RL 2: u. a. 10/3, 49/2, 115/4
Aufforderungen, Anweisungen, Bitten, Ankündigungen, Mitteilungen, Beschreibungen, Informationen und Unterrichtsgespräche verstehen	RL 1: u. a. 35/5, 37/11, 90/2 RL 2: u. a. 35/4, 63/Step 5, 75/4
didaktisierten sowie kurzen authentischen audio-visuellen Materialien wichtige Informationen entnehmen, wenn das Gesprochene durch Bildmaterial unterstützt wird.	RL 1: u. a. 30-31/ <i>Listening skills</i> , 73/4, 103/2 RL 2: u. a. 21/2, 26-27, 66-67

## Leseverstehen

Die Lernenden können	Seite/Übung bzw. Seite
<b>kurze, einfache Texte, die weitgehend bekannte Wörter verwenden und vertraute Themen aus ihrem Erfahrungshorizont behandeln, lesen und verstehen.</b>	RL 1: u. a. 22-23, 92/1, 150-153 RL 2: u. a. 10/2, 54/3, 94/3
Mitteilungen oder Informationen verstehen.	RL 1: u. a. 50-51/ <i>Reading skills</i> , 110-111, 116/1 RL 2: u. a. 50/1, 98/2
Aufforderungen, Anweisungen, Ankündigungen, Hinweise, Bitten, Beschreibungen und Anleitungen verstehen.	RL 1: u. a. 46-47, 82, 157/3, 184/ <i>Instructions</i> RL 2: u. a. 42-43, 79, 188/ <i>Instructions</i>
Sachtexten Hauptaussagen entnehmen.	RL 1: u. a. 55/4, 82, 154-155 RL 2: u. a. 86-87, 50/1, 78/2
fiktionalen Texten Informationen über Zeit, Ort, Personen und Handlung entnehmen.	RL 1: u. a. 62-63, 80-81, 120-121 RL 2: u. a. 18/3, 38/3, 118/3

## Sprechen

an Gesprächen teilnehmen	Seite/Übung bzw. Seite
<b>Die Lernenden können</b>	
<b>in vertrauten Alltagsgesprächen agieren und reagieren, wenn langsam und deutlich gesprochen wird.</b>	RL 1: u. a. 35/5, 99/13, 109/ <i>Speaking skills</i> RL 2: u. a. 9/3, 15/7, 57/12
einfache Begrüßungs-, Verabschiedungs- und Höflichkeitsformeln verwenden.	RL 1: u. a. 8/1, 65/3, 79/12 RL 2: u. a. 9/3, 33/10, 77/11
Fragen stellen und beantworten.	RL 1: u. a. 8/1, 99/13, 111/3 RL 2: u. a. 37/10, 73/12, 113/10b
einfache Dialoge szenisch darstellen.	RL 1: u. a. 79/12, 109/ <i>Speaking skills</i> , 115/12 RL 2: u. a. 22-23, 47/3-4, 63/Step 4
eigene Vorlieben und Abneigungen äußern.	RL 1: u. a. 45/3, 39/6, 111/3 RL 2: u. a. 49/3, 69/3, 89/3
Pläne und Wünsche mitteilen.	RL 1: u. a. 23/5b, 111/3b RL 2: u. a. 111/4, 113/10b, 117/10

sich mithilfe sprachlicher Vorgaben zum Unterrichtsgeschehen äußern.	RL 1: u. a. 21/14, 35/5, 71/4 RL 2: u. a. 63/Step 5
--	--

<b>zusammenhängend sprechen</b>	
<b>Die Lernenden können</b>	
<b>mit einfachen Wendungen Auskunft über sich und andere Personen geben. Sie können sich über ihren persönlichen Alltag und Erlebnisbereich sowie über vertraute Themen äußern.</b>	RL 1: u. a. 26-27, 53/2, 95/12 RL 2: u. a. 13/11, 69/3, 73/12b
Reime, Lieder und Gedichte auswendig vortragen.	RL 1: u. a. 39/7b, 117/6, 148/ <i>Speaking skills</i> RL 2: u. a. 43/Step 5-6, 150/2
kurze Geschichten darstellend vorlesen.	RL 1: u. a. 81/5a, 109/1 RL 2: u. a. 22-23, 33/10, 77/11b
über ein persönliches Erlebnis berichten.	RL 1: u. a. 71/4, 95/12, 115/12 RL 2: u. a. 13/11b, 77/11b, 113/10b
sich mit ihren Interessen, Hobbys, Gewohnheiten und Alltagsbeschäftigungen vorstellen.	RL 1: u. a. 53/2, 67/Step 5, 95/12 RL 2: u. a. 31/5
Alltagssituationen auf der Grundlage bildlicher Impulse versprachlichen.	RL 1: u. a. 11/4, 32/1, 80/1 RL 2: u. a. 69/3, 90/1-2, 95/5b
eine sehr einfache Wegbeschreibung geben.	RL 1: u. a. 109/2-3
sich kurz zu einem vertrauten Thema äußern.	RL 1: u. a. 53/2, 71/4, 111/3 RL 2: u. a. 18/1, 69/3, 118/1

## Schreiben

<b>Die Lernenden können</b>		Seite/Übung bzw. Seite
<b>kurze, einfache Texte zu vertrauten Themen und elementaren Alltagssituationen erstellen.</b>	RL 1: u. a. 17/13, 41/12, 95/12 RL 2: u. a. 47/3, 93/10	
Sachverhalte aus dem eigenen Erfahrungshorizont beschreiben.	RL 1: u. a. 41/12, 71/4, 95/12 RL 2: u. a. 13/11, 53/13b	
Alltagstexte schreiben.	RL 1: u. a. 43/5a, 57/15a, 79/12a RL 2: u. a. 77/11a, 109/3	
persönliche schriftliche Mitteilungen verfassen.	RL 1: u. a. 85/Step 3, 89, 119/11 RL 2: u. a. 79/4a, 109/3, 117/11	
Geschichten und Gedichte nach Vorlage schreiben.	RL 1: u. a. 63/4a, 105/Step 4, 148/1 RL 2: u. a. 11/5, 99/5a	
mit Strukturhilfen Geschichten nach Bildreihen schreiben.	RL 1: u. a. 101/5a, 104-105 RL 2: u. a. 107/2	
Texte vervollständigen, zu Ende schreiben.	RL 1: u. a. 43/5b, 105/Step 4 RL 2: u. a. 19/4, 59/4b, 119/4a	

## Sprachmittelnd Handeln

<b>Die Lerner können</b>		Seite/Übung bzw. Seite
<b>einfache Äußerungen zu vertrauten Themen sinngemäß von der Zielsprache in die Ausgangssprache übertragen und umgekehrt.</b>	RL 1: u. a. 24/1-2, 82/1, 102/1 RL 2: u. a. 20, 40, 60, 80, 100, 120	

## Zur Verfügung über die sprachlichen Mittel

Die beim Abschluss des Bildungsgangs erwarteten Kompetenzen werden sukzessiv entwickelt.	Die in RL 1 und 2 noch offenen Aspekte werden in den Folgebänden behandelt.
<b>Wortschatz</b> Die Lernenden verfügen	Seite/Übung bzw. Seite
über einen hinreichend großen Wortschatz, um sich mithilfe von einigen Umschreibungen über die häufigsten Alltagsthemen der eigenen und der fremdsprachlichen Gesellschaft und Kultur äußern zu können. Der Wortschatz wird kontinuierlich erweitert und spiralförmig aufgebaut. Die Lernenden können sich ausreichend differenziert ausdrücken.	RL 1: u. a. 35/5, 61/13b, 109/ <i>Speaking skills</i> , mehrere <i>Word banks</i> zu jeder Unit im Vokabelanhang RL 2: u. a. 11/4, 55/4, 81/1
<b>Grammatik</b> Die Lernenden können	Seite/Übung bzw. Seite
häufig verwendete grammatische Strukturen intentions- und situationsangemessen anwenden. Darüber hinaus können sie ein Repertoire von häufig gebrauchten Redefloskeln und Wendungen benutzen.	RL 1: u. a. 16-17, 36-37, 60-61, 185/ <i>Classroom phrases</i> RL 2: u. a. 12/7, 56/10, 112/8, 189/ <i>Classroom phrases</i>
können Aussagen  Fragen und  Aufforderungen verstehen und formulieren.	RL 1: u. a. 16-17, 40-41, 74-75 RL 2: u. a. 12/7, 72/7, 92/7 RL 1: u. a. 20-21, 60-61, 98-99 RL 2: u. a. 17/10, 72/9, 96/9 RL 1: u. a. 36-37, 165, 185/ <i>Classroom phrases</i> RL 2: u. a. 189/ <i>Classroom phrases</i>
Handlungen, Ereignisse und Sachverhalte als Gegenwärtig  vergangen  zukünftig oder  zeitlos erkennen und wiedergeben.	RL 1: u. a. 16-17, 40-41, 56-57, 60-61 RL 2: u. a. 72/7, 93/8, 170-171, 173-174 RL 1: u. a. 94-95, 98-99, 114-115, 118-119 RL 2: u. a. 12/7, 33/9, 162-163, 164-165 RL 2: u. a. 110-113, 116-117, 172, 176-177, 178 RL 2: u. a. 77/10, 113/9, 172, 176-177, 178 RL 1: u. a. 16-17, 56, 167
räumliche, zeitliche, begründende und logische Beziehungen erkennen und herstellen.	RL 1: u. a. 15/6, 19/5, 53/2 RL 2: u. a. 29/3, 51/6, 228
aktive und passive Handlungsperspektiven verstehen und selbst formulieren.	Wird in den Folgebänden behandelt
Informationen wörtlich und vermittelt wiedergeben.	Wird in den Folgebänden behandelt
Bedingungen und Bezüge formulieren.	RL 2: u. a. 175 Wird in den Folgebänden behandelt
<b>Aussprache und Intonation</b> Die Lernenden können	Seite/Übung bzw. Seite
Die Lernenden können geringe Aussprachevarianten der Zielsprache weitgehend verstehen und so verständlich sprechen, dass in der Regel keine Missverständnisse entstehen.	RL 1: u. a. 45/2, 79/12, 109/ <i>Speaking skills</i> RL 2: u. a. 15/4, 55/6, 115/6 Wird auch in den Folgebänden behandelt

<b>Orthographie</b>	
<b>Die Lernenden können</b>	Seite/Übung bzw. Seite
die Zielsprache ausreichend korrekt und verständlich schreiben.	RL 1: u. a. 28/5, 47/ <i>Study skills</i> , 89 RL 2: u. a. 35/5, 51/7

## 2 Transkulturelle Kompetenz

<b>Die beim Abschluss des Bildungsgangs erwarteten Kompetenzen werden sukzessiv entwickelt.</b>	Die in RL 1 noch offenen Aspekte werden in den Folgebänden behandelt.
<b>Die Lernenden können</b>	Seite/Übung bzw. Seite
kulturelles Wissen sprachhandlungsleitend einsetzen.	RL 1: u. a. 75/10b, 89, 102/1-2 RL 2: u. a. 9/ <i>Culture box</i> , 90/ <i>Culture box</i> , 149/1
Unsicherheit beim Verstehen aushalten.	RL 1: u. a. 25/ <i>Viewing skills</i> , 45/ <i>Viewing skills</i> , 51/2 RL 2: u. a. 21/ <i>Viewing skills</i> , 59/ <i>Study skills</i> , 81/ <i>Viewing skills</i>
nach Möglichkeiten suchen, Verstehenslücken zu kompensieren.	RL 1: u. a. 51, 79/ <i>Study skills</i> , 100/ <i>Study skills</i> RL 2: u. a. 59/ <i>Study skills</i> , 63/ <i>Study skills</i> , 86-87
unterschiedliche kulturelle Perspektiven wahrnehmen.	RL 1: u. a. 33/ <i>Culture box</i> , 52/ <i>Culture box</i> , 70/1 RL 2: u. a. 21/ <i>Culture box</i> , 60/ <i>Culture box</i> , 90/ <i>Culture box</i>
Sensibilität für andere Werte, Einstellungen, Normen und Gebräuche angemessen zeigen.	RL 1: u. a. 33/ <i>Culture box</i> , 91/ <i>Culture box</i> , 111/ <i>Culture box</i> RL 2: u. a. 9/ <i>Culture box</i> , 69, 90/ <i>Culture box</i>
ihren Standpunkt altersgemäß und ihrer fremdsprachlichen Kompetenz entsprechend darlegen und auf Kritik eingehen.	RL 1: u. a. 45/3, 85/ <i>Step 4</i> , 111/3 RL 2: u. a. 43/ <i>Step 6</i> , 69/3, 89/3
ihre mehrsprachige Kompetenz erfolgreich einsetzen.	RL 1: u. a. 24/1-2, 109/ <i>Speaking skills</i> , 122/1 RL 2: u. a. 60/1, 69/3, 120

### 3 Sprachlernkompetenz

Die beim Abschluss des Bildungsgangs erwarteten Kompetenzen werden sukzessiv entwickelt.	Die in RL 1 und 2 noch offenen Aspekte werden in den Folgebänden behandelt.
--	---

#### **Lernstrategien, Lernorganisation und Lernbewusstheit**

Die Lernenden können	Seite/Übung bzw. Seite
den Nutzen der Fremdsprache zur Pflege von persönlichen und beruflichen Kontakten einschätzen.	RL 1: u. a. 88-89, 102 RL 2: u. a. 109/3, 117/11, 120 Wird auch in den Folgebänden behandelt
Methoden des Spracherwerbs reflektieren und diese auf das Lernen weiterer Sprachen übertragen.	RL 1: u. a. 100/ <i>Study skills</i> , 182/ <i>Vocabulary tips</i> , 183/ <i>Sounds</i> RL 2: u. a. 12/ <i>Study skills</i> , 23/ <i>Study skills</i> , 186/ <i>Vocabulary tips</i> , 187/ <i>Sounds</i>
selbstständig Verfahren zur Vernetzung, Strukturierung und Speicherung von sprachlichen Inputs, z. B. von Wortschatz, anwenden.	RL 1: u. a. 16/ <i>Study skills</i> , 93/4, 182 RL 2: u. a. 71/4, 107/2a, 186/ <i>Vocabulary tips</i>
unbekannte lexikalische Einheiten durch Ableitung von bekanntem Vokabular sinngemäß verstehen oder selbstständig aus dem Zusammenhang erschließen.	RL 1: u. a. 22/ <i>Reading skills</i> , 51/2, 100/ <i>Study skills</i> RL 2: u. a. 35/4, 47/1, 59/ <i>Study skills</i>
sprachliche Fehler erkennen und diese Erkenntnisse für den eigenen Lernprozess nutzen.	RL 1: u. a. 26/ <i>Step 2</i> , 89/1d-f, 181/ <i>Writers' conference</i> RL 2: u. a. 63/ <i>Study skills</i> , 103/ <i>Study skills</i> , 185/ <i>Writers' Conference</i>
angemessene kompensatorische Strategien anwenden, um die Kommunikation aufrechtzuerhalten.	RL 1: u. a. 47/ <i>Step 6</i> , 79/ <i>Study skills</i> , 185/ <i>Classroom phrases</i> RL 2: u. a. 46-47, 60/1, 189/ <i>Classroom phrases</i>
zweisprachige Wörterbücher selbstständig nutzen.	RL 1: u. a. 89/1c, 186, 236 RL 2: u. a. 63/ <i>Study skills</i> , 107/2a, 236

#### **Umgang mit Texten**

Die Lernenden können	Seite/Übung bzw. Seite
<b>unterschiedliche Hör- und Lesestrategien (globales, detailliertes, selektives und kombiniertes Hören und Lesen) aufgabenbezogen auf verschiedene Textsorten anwenden. Sie können in allen Kompetenzbereichen aus verschiedenen Textsorten</b>	RL 1: u. a. 30-31, 50-51, 100/3-4 RL 2: u. a. 18/2, 66-67, 86-87
Informationen entnehmen und zur Aufbereitung nutzen.	RL 1: u. a. 52/1, 121/3-4, 104-105 RL 2: u. a. 18/3, 79/3, 118/3
Wertvorstellungen gewinnen.	RL 1: u. a. 44, 70/1, 120-121 RL 2: u. a. 29/3, 101/3, 118-119
eine persönliche Wertschätzung formulieren.	RL 1: u. a. 45/3, 121/5a, 123/3 RL 2: u. a. 49/3, 53/13, 89/3

#### **Präsentation und Medien**

Die Lernenden können	Seite/Übung bzw. Seite
<b>Präsentationen zu vertrauten Themen in der Fremdsprache durchführen, wobei sie inhaltlich angemessene Präsentationstechniken einsetzen.</b>	RL 1: u. a. 26-27, 57/15, 66-67 RL 2: u. a. 42-43, 62-63, 102-103

## 4 Inhaltsfelder

<b>Persönliche Lebenswelten: „Ich und die Anderen“</b>	Seite/Übung bzw. Seite
In authentischen und simulierten Kommunikationssituationen ist das soziale Miteinander in der Familie und unter Freunden zentral. Dies zeigt sich in Alltagssituationen des unmittelbaren Erfahrungsbereiches, vor allem in Bezug auf Kontaktaufnahme, Selbstauskunft, Tagesabläufe, Freizeitaktivitäten, häusliches und schulisches Leben.	RL 1: u. a. 8/1, 26-27, 61/13, 66-67, 41/12 RL 2: u. a. 9/3, 31/5, 113/10
<b>Öffentlich gesellschaftliche Lebenswelten: „Ich und die Gesellschaft“</b>	Seite/Übung bzw. Seite
In gesellschaftlichen und sozialen Zusammenhängen wird Kommunikation in der Alltagswelt über Familie und Freundeskreis hinaus erprobt. Im Mittelpunkt stehen dabei gesellschaftliche Regeln und Erwartungen sowie der Schulalltag in verschiedenen Ländern der Zielsprache.	RL 1: u. a. 44/1-2, 59/ <i>Culture box</i> , 91/ <i>Culture box</i> RL 2: u. a. 60, 70/1, 90/ <i>Culture box</i>
<b>Kulturelle Lebenswelten: „Ich und die Welt“</b>	Seite/Übung bzw. Seite
Eine Erweiterung der eigenen Sichtweisen impliziert sowohl die Auseinandersetzung mit den Sitten und Bräuchen des eigenen Landes als auch die mit den Ländern und Kulturen des jeweiligen Sprachraums. Dies betrifft im Kern geographische Basisinformationen, Episoden historischer Entwicklung und die Verflechtung verschiedener Lebensräume.	RL 1: u. a. 70-71, 96/ <i>Culture box</i> RL 2: u. a. 34/ <i>Culture box</i> , 48-50, 74/1-2, 146-147